

# Inhalt

<b>0.</b>	<b>Vorwort</b>	<b>iii</b>
<b>1.</b>	<b>»dualistisch« – Das Dualismusproblem als Privatheitsproblem, eine Einleitung ausgehend von PU § 243 b .....</b>	<b>1</b>
1.1	Hermeneutische Vorüberlegungen .....	3
1.2	Freges Drei-Welten-Theorie als Beispiel für die erkenntnistheoretischen, semantischen und ontologischen Implikationen einer dualistischen Philosophie des Geistes .....	5
1.3	Exkurs: eine systematische Skizze zum Cartesianischen Dualismus .....	9
<b>2.</b>	<b>»des Geistes« – oder: „Wie beziehen sich Wörter auf Empfindungen?“ (PU § 244); das Augustinische Bild der Sprache als sprach-theoretische Wurzel des Privatheitsproblems im Rückblick auf PU § 1 .....</b>	<b>13</b>
2.1	Das Augustinische Bild der Sprache .....	13
2.2	Geist und Bewußtsein als „privates Warenhaus“ mentaler Entitäten – Implikationen des Augustinischen Bildes der Sprache .....	19
<b>3.</b>	<b>»Philosophie« – Wittgensteins Argumentationsstrategie: das Verhältnis von Philosophie und Sprache ausgehend von PU § 255 .....</b>	<b>24</b>
3.1	Philosophische Probleme als Krankheiten des Verstandes (PU § 255) .....	24
3.2	Die ‘Übersichtliche Darstellung’ als therapeutische Argumentationsstrategie – ein Rückblick auf PU § 122 .....	36
3.3	Das ‘übersichtlich Darzustellende’ – oder: „der harte Felsen, auf dem sich der Spaten zurückbiegt“: Sprachspiel und Lebensform .....	45
<b>4.</b>	<b>»Philosophie des Geistes« – der Mythos der Privatheit und seine Entlarvung; die Kernargumentation von PU §§ 243-315 .....</b>	<b>55</b>
4.1	Die Privatheit des Besitzes und die Fallen der Grammatik .....	55
4.2	Epistemische Privatheit und das Sprachspiel von „wissen“ .....	62
4.3	Semantische Privatheit und die Gefahr des Bedeutungs nihilismus .....	72
4.4	Empfindungen und Empfindungsäußerungen – eine Lösung des Dualismusproblems ausgehend von PU § 244 und die Frage nach der sprachspielerischen Rolle der „ersten Person Präsens Singular“ .....	84
<b>5.</b>	<b>»nichtdualistisch« – die Dialektik von ‘Innenwelt’ und ‘Außenwelt’: ‘innere’ Vorgänge und ‘äußere’ Tätigkeiten – eine Skizze zu PU §§ 316-427.....</b>	<b>96</b>

<b>6.</b>	<b>Wittgensteins anthropozentrische »Philosophie des Geistes« – PU § 281 als Schlüsselstelle .....</b>	<b>109</b>
<b>7.</b>	<b>Heideggerianischer Ausklang .....</b>	<b>117</b>
<b>8.</b>	<b>Theologischer Brückenschlag – ein Nachtrag .....</b>	<b>121</b>
8.1	Die 'Übersichtliche Darstellung' des Ausdrucks „Seele“ im Kontext religiöser Sprache .....	122
8.2	Die Struktur der religiösen Erfahrung – Folgerungen aus dem Privatsprachenargument .....	129
8.3	Anthropologie und Anthro-Logik .....	137
	<b>Abkürzungs- und Literaturverzeichnis .....</b>	<b>141</b>